



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 13. November 2025

46



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.30 – 12.30 Uhr
und **mit Terminvereinbarung** am
Dienstag und
Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Klaus Konec/Stock/Thinkstock

ALTPAPIER SAMMLUNG

der Evangelischen Kirchengemeinde Horkheim



**Samstag,
15. November**
ab 10.00 Uhr



**Der Erlös ist für die Jugendarbeit
und den Posaunenchor bestimmt!**

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt		Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	VHS-Zweigstelle Horkheim	
Kelterweg 7	Fax 250916	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
Öffnungszeiten		Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
Vormittags Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Nachmittags (nach Terminvereinbarung)		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
und nach Vereinbarung.		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Zahnarzt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechstunden		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Bürgeramt		HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	Bezirksschornsteinfeger	
Sprechzeiten		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
Mit Terminvereinbarung		Öffnungszeiten (derzeit)	
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		Polizei	Notruf 110
Fax 07131/253447		Rettungsdienst	Euronotruf 112
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Nachlassgericht Heilbronn		– nur temporär geöffnet –	
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Schule	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Stadtverwaltung	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrrhalle	mobil 0172/7247655	Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr		Sprechstunden	
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Feuerwehr – städtisches Amt	Tel. 56-2100	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Feuerwehrhaus Horkheim		Stauwehrrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Kelterweg 13		Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
Abteilungscommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Friedhof		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
HN-Horkheim, Talheimer Straße		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr			
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,			
Sa., So. und Feiertage: ganztägig			
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		
Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590		
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)			
Mo. und Di. geschlossen, Mi. 15.00 – 20.00 Uhr,			
Do. 14.00 – 18.30 Uhr, Fr. 15.00 – 20.00 Uhr			

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim **Tel. 116117**
(22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:
0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Glückwunsch zur goldenen Hochzeit

14.11. Eheleute Isis Peter geb. Wolf und Rolf Peter
Wir wünschen alles Gute.
Ihr Bürgeramt Horkheim

Glückwunsch zum Geburtstag

19.11. Helmut Starz 85 Jahre
Wir wünschen alles Gute.
Ihr Bürgeramt Horkheim

Altpapiersammlung

Termine in Horkheim und Sontheim

Am Samstag, 15. November findet in zwei Stadtteilen eine Bündelsammlung für Altpapier statt: in Horkheim, Sammler ist die evangelische Kirchengemeinde, und in Sontheim, Sammler ist die Musikkapelle St. Martinus. Gesammelt werden Kartonage,

Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zum Verpacken verwenden. Die Bündel müssen ab 8.00 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Schadstoffsammlung Parkplatz Wertwiesen

Am Samstag, 15. November findet auf dem Parkplatz Wertwiesen (Anfahrt über Sontheimer Straße) von 8.00 bis 14.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt. Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Zudem nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an.

Geänderte Öffnungszeiten auf dem Recyclinghof Horkheim

Umbauarbeiten in Horkheim

Aufgrund erforderlicher Umbaumaßnahmen ändern sich vorübergehend die Öffnungszeiten des folgenden Recyclinghofes:

- Horkheim, Untere Kanalstraße 17, 10. November bis 5. Dezember mittwochs geschlossen, nur samstags geöffnet

Alle weiteren städtischen Recyclinghöfe haben regulär geöffnet. Öffnungszeiten sowie tagesaktuelle Informationen rund um das Thema Abfallsorgung in Heilbronn sind im Internet unter abfallwirtschaft.heilbronn.de abrufbar.

Heckenschnitt wieder erlaubt

Gartenbesitzer dürfen wieder Hecken, Büsche und andere Gehölze ab sofort bis Ende Februar wieder radikal stutzen oder entfernen.

Private Anpflanzungen und Hecken dürfen **nicht** in den öffentlichen Verkehrsraum – z.B. Gehwege, Straßen – hineinragen, weil sie eine Gefahr für Fußgänger und den Verkehr darstellen können. Besonders problematisch ist der verengte Gehweg für Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Kinderwagen. Diesen könnten gezwungen sein, auf die Straße auszuweichen. Kommt es durch den Überwuchs zu Schäden (z.B. durch verdeckte Verkehrszeichen oder weil Fußgänger auf die Fahrbahn ausweichen), kann der Grundstückseigentümer haftbar gemacht werden. Wir bitten die Grundstückseigentümer, Hecken und Anpflanzungen, die die Gehwege und Straßen grenzen, bis zum Grenzpunkt zurückzuschneiden.

Ihr Bürgeramt Horkheim

Müllsünder fest im Blick

Heilbronner Waste Watcher sorgen ab November für mehr Sauberkeit

Schneller, konsequenter, sichtbar: Ab November geht das „Ermittlerteam“ des kommunalen Ordnungsdienstes, die neuen Waste Watcher, entschieden gegen illegale Abfallablagerungen vor. Neben dem Überführen von Müllsündern setzen sie auf Aufklärung, Prävention und mehr Bewusstsein für eine saubere Stadt. „Eine saubere Stadt ist Lebensqualität und Respekt gegenüber allen, die hier wohnen, arbeiten und einkaufen. Mit den Waste Watchern erhöhen wir den Kontrolldruck und stellen so sicher, dass Müllsünder für ihre Taten geradestehen“, betont Bürgermeisterin **Agnes Christner**.

Die Waste Watcher ermitteln konsequent zu illegalen Abfallablagerungen, dokumentieren Verstöße und leiten abfallrechtliche Verfahren ein. Zweierteams sind zu unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten im Einsatz, teils in Zivil, um Verursacher auf frischer Tat zu ertappen. Im Fokus steht die Innenstadt, regelmäßig bestreift werden zudem bekannte Problemstellen wie Depotcontainerstandorte und Schmierstellen.

Illegale Ablagerungen werden gezielt nach Hinweisen auf die Verursacher durchsucht und anschließend mit einem Aufkleber gekennzeichnet („Ordnungsamt hat Vorgang aufgenommen, Abholung veranlasst“), als transparentes Signal an die Bürgerschaft und als sichtbare Ankündigung konsequenter Kontrolle. Zudem wird die Zusammenarbeit mit der Stadtreinigung durch wöchentliche gemeinsame Streifen in der Innenstadt gestärkt. Zur Bürgernähe gehört auch ein regelmäßiger Infostand der

Waste Watcher auf dem Wochenmarkt. Im Zwei-Wochen-Rhythmus stehen die Teams Rede und Antwort, schaffen Bewusstsein und nehmen Hinweise auf besonders betroffene Bereiche entgegen. Der erste Termin fand am Donnerstag, 6. November von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Die Waste Watcher sind Teil des Sofortprogramms „Zukunft Innenstadt“ und bilden die ordnungsrechtliche Säule der städtischen Sauberkeitskonzeption, die Solveig Horstmann, Leiterin des Ordnungsamts ausgearbeitet hat. Ziel ist es, unerlaubte Handlungen messbar zu reduzieren und die Zahl abfallrechtlicher Anzeigen und Verfahren zu erhöhen.

Heilbronn ist „Aufsteiger des Jahres“ im bundesweiten Papieratlas 2025

Rekordzuwachs beim Einsatz von Recyclingpapier

Heilbronn beweist, dass nachhaltiges Verwaltungshandeln messbar erfolgreich ist – und wurde am Dienstag, 4. November, im Bundesumweltministerium als „Aufsteiger des Jahres“ im bundesweiten Papieratlas-Städtewettbewerb 2025 ausgezeichnet. Mit einem enormen Zuwachs beim Einsatz von Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen Blauer Engel hat Heilbronn in kurzer Zeit Maßstäbe gesetzt: Der Anteil stieg innerhalb eines Jahres um 58,81 Prozentpunkte auf 91,55 Prozent – die höchste Steigerung unter allen 110 teilnehmenden Städten in Deutschland. Oberbürgermeister Harry Mergel freut sich über die Anerkennung: „Diese Auszeichnung zeigt, dass nachhaltiges Handeln in unserer Verwaltung fest verankert ist. Heilbronn arbeitet verantwortungsvoll und zukunftsorientiert – genau das, was uns auch als Grüne Hauptstadt Europas 2027 auszeichnet.“

Über 3,7 Millionen Liter Wasser und mehr als 850.000 Kilowattstunden Energie eingespart

Der Umstieg auf Recyclingpapier zahlt sich aus. Heilbronn hat im vergangenen Jahr durch den Einsatz von Papier mit dem Blauen Engel über 3,7 Millionen Liter Wasser und mehr als 850.000 Kilowattstunden Energie eingespart. Das entspricht dem täglichen Wasserverbrauch von rund 31.000 Menschen und dem Jahresstrombedarf von 243 Drei-Personen-Haushalten.

„Die Stadt Heilbronn gehört zu den Vorreitern bei der nachhaltigen Papierbeschaffung“, erklärt Marc Gebauer, Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR). „Durch Einsatz von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel bewirkt Heilbronn konkrete ökologische Einspareffekte und setzt als Best-Practice-Beispiel wichtige Impulse für andere Städte.“

Die Auszeichnung unterstreicht auch Heilbronn's Kurs in Richtung digitale Zukunft: Mit der Einführung der E-Akte und der digitalen Archivierung städtischer Dokumente geht die Stadt konsequent den Weg hin zu einer papierarmen Verwaltung. Aktuell werden lediglich rund fünf Prozent des DIN-A4-Papiers und zehn Prozent des DIN-A3-Papiers weiterhin auf alterungsbeständigem Spezialpapier gedruckt, wie es für die dauerhafte Archivierung im Stadtarchiv vorgeschrieben ist. Auch diese Mengen sollen mit dem fortschreitenden Ausbau der E-Akte weiter reduziert werden.

Hintergrund zum Papieratlas

Der Papieratlas dokumentiert seit 2008 jährlich den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten in deutschen Städten, seit 2016 auch in Hochschulen und seit 2018 in Landkreisen. Kooperationspartner sind das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt, der Deutsche Städtetag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, der Deutsche Landkreistag sowie der Deutsche Hochschulverband. Die Wettbewerbe stehen unter der Schirmherrschaft von Bundesumweltminister Carsten Schneider. Fotos stehen unter www.papieratlas.de/presse/pressefotos zur Verfügung.

Wie man Tagesmutter oder Tagesvater wird

Zu einer Info-Veranstaltung, wie man Tagesmutter oder Tagesvater wird, lädt der Fachdienst Kindertagespflege der Stadt Heilbronn am Mittwoch, 19. November um 17.00 Uhr in das Amtsgebäude in der Wilhelmstraße 23 ein.

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Sie möchten gerne pädagogisch arbeiten und sich weiterbilden? Sie möchten Kindern die Möglichkeit geben, in einem familiären Umfeld betreut zu werden, und Eltern in ihrem Alltag zu unterstützen? In der Infoveranstaltung erfahren Interessierte alles rund um die vielseitige Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater – von den Voraussetzungen über die Qualifizierung bis hin zu den Rah-

menbedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten durch den Fachdienst Kindertagespflege. Die Qualifizierung wird kostenfrei angeboten.

Anmeldung für die Info-Veranstaltung bis Samstag, 15. November bei Frau Idler, Fachdienst Kindertagespflege, per E-Mail unter kindertagespflege@heilbronn.de

Als Frau sicher unterwegs

Vortrag am 13. November

Unter dem Titel „Sicher Unterwegs“ veranstaltet die Kommunale Kriminalprävention der Stadt Heilbronn am Donnerstag, 13. November, einen Vortrag zur Stärkung von Frauen im öffentlichen Raum. In diesem geht die Referentin, Polizeioberratsarin Stephanie Schäfer, auf verschiedene Faktoren ein, die das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum beeinflussen. Zudem vermittelt sie in ihrem interaktiven Vortrag Verhaltenstipps und Schutzrechte. Hierbei sollen auch eigene Erfahrungen der Teilnehmerinnen einfließen und gemeinsam nach Lösungen gesucht werden.

Beginn ist um 18.00 Uhr im Dienstgebäude des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD), Lohtorstraße 22. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ein Wiederholungstermin findet am Mittwoch, 21. Januar 2026, ebenfalls um 18.00 Uhr in den Räumlichkeiten des KOD statt. Eine Anmeldung unter kkp@heilbronn.de ist erwünscht.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe rund um den Internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“ am 25. November. Das vollständige Veranstaltungsangebot ist unter www.heilbronn.de/frauen abrufbar.

Gebet für den Frieden auf dem Marktplatz

Viele Religionsgemeinschaften machen mit

Ein religionsverbindendes Gebet für den Frieden findet am Donnerstag, 13. November, ab 18.30 Uhr auf dem Heilbronner Marktplatz statt. Organisiert wird die Veranstaltung von der Stabsstelle Chancengerechtigkeit der Stadt Heilbronn in Kooperation mit „Religions for Peace“. Viele Religionsgemeinschaften nehmen teil. Nach dem Gebet wird zum gegenseitigen Kennenlernen bei Snacks und Getränken eingeladen.

Das Programm sieht ein aramäisches Gebet in Liedform vor, Grußworte von Pfarrer Steven Häusinger und Bürgermeisterin Agnes Christner, ein Bittgebet und eine Koran-Rezitation durch die Fatih-Moschee, eine Rede zum Frieden durch die Ahmadiyya-Gemeinde, ein Hindu-Pooja Mantra, ein Friedensgebet Franziskus durch die katholische Gemeinde, Worte des Herzens als Gedicht, ein Gebet von Eckankar, ein christliches Friedensgebet der Jugendlichen, Friedensbitten und ein Schlusswort von der Integrationsbeauftragten Lidwine Reustle. Musikalisch wird das Ganze mit Klarinette von Noel Maria umrahmt.

Schulnachrichten

Grundschule Horkheim

Mützen schützen

... auch unsere Horkheimer Schulkinder

Die dunkle Jahreszeit birgt immer zusätzliche Gefahren in Bezug auf die Sicherheit im Straßenverkehr, beziehungsweise auf dem Schulweg unserer Grundschulkinder.

Eine tolle Initiative geht hier von den Heilbronner Waldpaten aus, allen voran Maximilian von der Herberg, der die Aktion „Heilbronn trägt Mütze“ ins Leben gerufen hat.

Dieses Jahr war es für uns als Grundschule eine besondere Auszeichnung, dass die Auftaktveranstaltung zur landesweiten Mützenaktion in Horkheim stattfand. Im Rahmen unserer schulinternen Kulturarena begrüßten wir am vergangenen Freitag einige besondere Gäste, und unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler bekamen ihre neuen Mützen überreicht.

„Was zieh ich an ... damit man mich besser sehen kann?“ sangen die Fuchs- und die Giraffenklasse gemeinsam und zeigten schon ein beachtliches Wissen, sowohl über das richtige Verhalten auf dem Schulweg, als auch die „richtige“ Kleidung.

Neben dem Mützen-Initiator, Herrn von der Herberg, freuten wir uns über den Besuch des baden-württembergischen Innenmi-

nisters und stellvertretenden Ministerpräsidenten Herrn Strobl. Es war eine große Ehre für uns, ihn als Schirmherr der Mützenaktion an unserer Schule willkommen zu heißen. Weiterhin begrüßten wir Frau Bürgermeisterin Christner sowie Frau Schüttler, die Leiterin des Amtes für Schule, Kultur und Sport als Vertreterinnen der Stadt Heilbronn. Auch Frau Weinbeer, Leiterin des Bürgeramts Horkheim, folgte unserer Einladung und ergänzte mit Herrn von Waldeyer-Hartz (Bezirksbeirat Horkheim) die Reihe der Gäste neben den Elternvertreterinnen und -vertretern der Klassen mit der stellvertretenden SEB-Vorsitzenden Frau Wagner und dem Fördervereinsvorsitzenden Herrn Heiny. Die Schulkinder boten ein buntes und abwechslungsreiches Programm, und in diesem sehr gelungenen Rahmen nahmen die „Neuen“ ihre Mützen in leuchtendem Gelb entgegen. Mit dem Song „Wir gemeinsam“ beschlossen alle stolz die erste Kulturarena in diesem Schuljahr.

Ein Dankeschön gilt allen Gästen, die sich für uns Zeit genommen haben und uns mit sehr viel positiver Rückmeldung bestärkt haben. Selbstverständlich geht ein weiterer Dank an alle, die zum Gelingen unserer Schulveranstaltung beigetragen haben – von der Dekoration über die tollen Darbietungen und das Einstudieren derselben, bis hin zum Auf- und Abbau in unserem Ganztagsbereich.

Wir wiederholen uns gern, wenn wir schreiben:

Horkheim-Kids sind der Hit.

Für die Schulgemeinschaft

Jessica Lipp und Martina Coerver



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Korinther 5,10

Donnerstag, 13.11.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 14.11.

14.00 Uhr Café kugelrund

Samstag, 15.11.

ab 10 Uhr Altpapiersammlung

Sonntag, 16.11. – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade (Pfrin. Liebrich und Team)
PaulusChor
Opfer für die Friedensdienste

10.15 Uhr Sonntag kunterbunt (Team) im Gemeindehaus

Dienstag, 18.11.

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.30 Uhr Frauenkreis, Bildvortrag über „Help“ (Ref. Herr Zeisberger)

Mittwoch, 19.11.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 20.11.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 21.11.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 23.11. – Ewigkeitssonntag – letzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfrin. Liebrich), Opfer für die Seniorenarbeit in unserer Gemeinde
14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof (Pfrin. Liebrich)
Posaunenchor

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 15.11.** findet die nächste Altpapiersammlung unserer Kirchengemeinde statt. Die Stadt Heilbronn unterstützt auch weiterhin ausdrücklich und trotz der blauen Tonnen die Straßensammlungen von Vereinen. Bitte stellen Sie ab 10.00 Uhr gebündeltes Papier und separat gebündelte Pappe gut sichtbar am Straßenrand bereit. Danke für Ihre Unterstützung. Der Erlös kommt dem Posaunenchor und der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zugute. Wir sagen allen Spendern, Helfern und Landwirten herzlichen Dank.

Koniferen-Grün gesucht

Der Frauenkreis bittet um Spenden von geeignetem Koniferen-Grün (ohne dürre Äste) für Adventskränze und Gestecke. Bitte legen Sie das Grünzeug über das Wochenende ab **Samstag, 22. November bis Montag, 24. November** am Gemeindehaus im Eingangsbereich vor dem UG ab – vielen Dank.

Adventskranzverkauf am Donnerstag, 27. und Freitag, 28. November

Der Frauenkreis der evang. Kirchengemeinde Horkheim verkauft selbst gebundene Adventskränze, Türkränze, Sträuße und Gestecke. Der Verkauf findet am Donnerstag, 27. November, ab 17.00 Uhr bei Glühwein und Grillwurst ab 16.30 Uhr sowie am Freitag, 28. November, ab 14.00 Uhr im Paulus Gemeindehaus statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ev. Pfarramt Horkheim

Pfarrerinnen Lena-Sophie Liebrich
Kirchgasse 19, Tel. 253818
E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de
E-Mail allgemein: Pfarramt.Horkheim@elkw.de
Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de
Pfarramtssekretärin Julia Williams
Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Julia.Williams@elkw.de
Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58, Tel. 569551, E-Mail: woerthmann@web.de
Kirchenpflege Nicole König, E-Mail: Nicole.Koenig@elkw.de
Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt
Paulus-Gemeindehaus, Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866
Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353
Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Sonntag, 16.11.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien

Mittwoch, 19.11.

16.00 Uhr Eucharistiefeier Haus am Schlüsselgarnweg

Sonntag, 23.11.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Donnerstag, 20.11.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22.11.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim**Heilbronner Weg 17****Samstag, 15.11.**

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16.11.

15.30 Uhr Gottesdienst in ungarischer Sprache

Dienstag, 18.11.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23.11.

17.00 Uhr Abendmeditation mit dem Heilig-Geist-Chor zum Abschluss des Gemeindefestes

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sonthheim

Monika Mainka und Karin Nüßlein

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr;

Do., 15.00 – 18.00 Uhr.

Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099

E-Mail: smartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus, Tel. 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde**Kollekte**

Diaspora-Kollekte am 15. und 16. November

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 23. November nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Nord-Süd-Lädle geöffnet

am 15. und 16. November in Heilig Geist bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst. Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Aktuelles**Erstkommunion-Wochenende**

Unsere Erstkommunionkinder treffen sich am Samstag, 15. November zu einem Vorbereitungs-Nachmittag mit anschließendem Abendessen und besonderer Kirchenführung. Am Sonntag, 16. November treffen sich die Kinder zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus und nehmen um 10.30 Uhr zusammen mit ihren Familien und der ganzen Gemeinde am Gottesdienst in St. Martinus teil.

Gemeindenachmittag in Horkheim

Am Sonntag, 23. November findet ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist der Gemeindenachmittag mit Kaffee und Kuchen statt.

Zum Abschluss des Gemeindenachmittags lädt der Heilig-Geist-Chor um 17.00 Uhr zur Abendmeditation in die Kirche ein.

Bitte melden Sie sich an zum lebendigen Adventskalender

Die Idee: Den Advent als christliche, ökumenische Gemeinschaft bewusst gestalten und an unterschiedlichen Orten in Sonthheim und Horkheim sichtbar und spürbar werden lassen. Der lebendige Adventskalender bietet die Möglichkeit, im Alltagsstress kurz innezuhalten, damit es Advent werden kann – die Zeit der Erwartung. So funktioniert: An verschiedenen Abenden treffen sich alle Interessierten um 17.30 Uhr an einem bestimmten Ort draußen vor einem gestalteten Fenster zu einer kleinen Andacht mit Ge-

schichte, Gebet, Liedern ... Haben Sie Lust, ein Fenster mit Feiern zu gestalten und den Advent gemeinsam lebendig und vielseitig zu machen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro von St. Martinus (Tel. 741-4000). Es gibt noch reichlich freie Termine. Wir freuen uns auf eine lebendige Adventszeit.

Vorschau: Taizé-Gottesdienst und faires Frühstück

Auch in diesem Jahr lädt das Nord-Süd-Lädle wieder zu einem fairen Frühstück ein.

Wir treffen uns am Freitag, 5. Dezember um 8.00 Uhr in der St.-Maximilian-Kolbe-Kirche zu einer Andacht mit Taizé-Liedern; anschließend folgt ein Frühstück im Foyer des Gemeindehauses mit weitgehend fair gehandelten Produkten.

Um Anmeldung über das Pfarrbüro (Tel. 741-4000 oder per E-Mail: smartinus.heilbronn@drs.de) wird gebeten.

Horkheim: Kirchenblatt-Austräger*in gesucht

Ab Januar suchen wir eine*n Schüler*in, der/die für ein kleines Taschengeld das katholische Kirchenblatt in Horkheim austrägt. Bitte meldet euch im Pfarrbüro, unter Tel. 741-4000 oder per E-Mail unter smartinus.heilbronn@drs.de.

**Neuapostolische Kirche Horkheim****Donnerstag, 13.11.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Freitag, 14.11.

19.30 Uhr Bez. Orchesterprobe HN-Böckingen

Samstag, 15.11.

10.30 Uhr Nachwuchsorchesterprobe, Horkheim

11.30 Uhr Kinderchorprobe, Horkheim

17.00 Uhr „Friedensklänge – Komm, weck den Frieden“
Beitrag zur Friedensdekade, NAK HN-Böckingen

Sonntag, 16.11.

9.30 Uhr Gottesdienst in Horkheim

10.30 Uhr Jugendgottesdienst, NAK Weinsberg, Unteres Tor 10

Mittwoch, 19.11. – Buß- und Bettag

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Donnerstag, 20.11.

10.00 Uhr Wandergruppe Treffpunkt Großbottwar

Vereine – Parteien – Verbände**Unabhängige für Heilbronn****UfHN Bürgersprechstunde**

Stadträtin Marion Rathgeber-Roth lädt am 18. November von 17.00 bis 18.00 Uhr zur telefonischen Bürgersprechstunde der Unabhängigen für Heilbronn (UfHN) ein.

Fragen und Anregungen gerne telefonisch unter 0177/5671375 oder per E-Mail an rathgeber-roth@gmx.de, weitere Infos auch unter <https://ufhn.de>.

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN**Anzeigenvertrieb:**

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Veranstaltungen

Fachtag zur durchgängigen Sprachbildung

Für Lehrkräfte aller Schularten und Fachkräfte aus Kitas

Ein Fachtag für Lehrkräfte aller Schularten sowie pädagogische Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen findet unter dem Titel „Durchgängige Sprachbildung“ am Montag, 24. November, ab 9.00 Uhr in Heilbronn statt.

Veranstaltungsort ist das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte in der John-F.-Kennedy-Straße 14/1.

Ziel der Veranstaltung ist es, Input für die Arbeit zu erhalten, den Austausch zwischen den Bildungsbereichen zu stärken und gemeinsam Strategien für eine konsequente sprachliche Bildung von Anfang an zu entwickeln.

Organisiert wird der Fachtag in Kooperation mit der Stadt Heilbronn, der Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte, dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) sowie der Akademie für innovative Bildung und Management (aim) Heilbronn.

Den Auftakt der Veranstaltung bildet eine Keynote von Eva Chase, Fachreferentin für Sprachbildung am ZSL, mit dem Titel „Durchgängige Sprachbildung in Baden-Württemberg – aktuelle Entwicklungen, Zielrichtungen und Unterstützungsangebote“. Sie gibt einen Überblick über landesweite Entwicklungen und Rahmenbedingungen.

In 34 praxisnahen Workshops erhalten die Teilnehmenden im Verlauf des Tages zahlreiche Impulse und Anregungen für die sprachliche Bildung in ihrem pädagogischen Alltag.

Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://gym-hn.seminare-bw.de/Lde/Startseite>

Richtig heizen mit System

Infoabend zu neuen Regeln und Förderungen am 24. November

Welche Heizungsanlagen sind künftig zulässig? Welche Pflichten kommen auf Privathaushalte zu und welche Förderungen können genutzt werden? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Veranstaltung „Mit System zur richtigen Heizung“ am 24. November um 17.00 Uhr in der Energieagentur Heilbronn, Lothorstraße 24.

Im Rahmen des Infoabends erläutern Fachleute die aktuellen Richtlinien und Vorschriften für neue Heizungsanlagen und erklären, was insbesondere für private Haushalte relevant wird. Dabei werden die wichtigsten Neuerungen im Bereich der Energieeffizienz zusammengefasst und die derzeitigen Fördermöglichkeiten für moderne, klimafreundliche Heizsysteme vorgestellt.

Ziel der Veranstaltung ist es, interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine umfassende Orientierung zu bieten und konkrete Entscheidungshilfen zu geben.

Individuelle Fragen stellen und mit Fachleuten ins Gespräch kommen

Die Teilnehmenden erhalten nicht nur fachkundige Informationen. Sondern haben auch die Gelegenheit, ihre individuellen Fragen zu stellen und direkt mit den Expertinnen und Experten ins Gespräch zu kommen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bittet die Energieagentur um eine Anmeldung per E-Mail: kontakt@energieagentur-heilbronn.de.

Historikerin beleuchtet jüdische Friedhöfe in der Stadt

Vortrag im Stadtarchiv am 26. November

Ein Vortrag über die zwei jüdischen Friedhöfe in Heilbronn findet am Mittwoch, 26. November, im Heilbronner Stadtarchiv in der Eichgasse im Rahmen der Jüdischen Kulturtage Heilbronn 2025 statt. Dr. Anna Aurast, Historikerin im Stadtarchiv, wird ab 18.00 Uhr Dokumentationen der noch existenten jüdischen Friedhöfe in der Stadt darstellen.

Friedhöfe sind neben Ruhestätten für die Toten auch Kulturdenkmäler und dienen als wichtige kulturhistorische, biografische und genealogische Quellen. Ohne Erhaltungsmaßnahmen droht ein Verfall. Bei jüdischen Friedhöfen kommen die Auswirkungen des Holocausts hinzu – mit den Menschen wurden häufig auch ihre Toten und damit die Erinnerung an sie restlos getilgt.

Um das Vorhandene zu retten, entstanden Anfang der 1990er-Jahre im Auftrag der Stadt Heilbronn die Dokumentationen des Israelitischen Friedhofs Im Breitenloch und des jüdischen Verbandsfriedhofs in Sontheim. Alle noch lesbaren Grabsteine wurden transkribiert, aus dem Hebräischen übersetzt und fotografiert. Die Referentin erläutert die Friedhofs-Dokumentationen und zeigt an ausgewählten Beispielen, wie viel Geschichte sich hinter den Grabsteinen verbirgt.

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/214341702>

Gedenken zum Volkstrauertag

Veranstaltung am Sonntag, 16. November, am Hafenmarkt-turm

Zum Volkstrauertag wird alljährlich der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft am Heilbronner Ehrenmal Hafenmarkturm gedacht. Oberbürgermeister Harry Mergel wird bei der Gedenkveranstaltung am Sonntag, 16. November, um 11.00 Uhr für die Stadt Heilbronn einen Kranz niederlegen.

Die Ansprache hält Konrad Pflug, Vorstandsmitglied im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Bezirksverband Nordwürttemberg. Die Musikvereinigung Böckingen und der Männergesangsverein Urbanus begleiten die Gedenkveranstaltung musikalisch.

Jüdischer Friedhof geöffnet

Der jüdische Friedhof „Im Breitenloch“ ist zum Volkstrauertag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 16.11.2025, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

„Auf der Seite der Frauen“ im Literaturhaus

Montag, 17. November, 19.00 Uhr

Lesung über das Nordische Modell

Kerstin Neuhaus, Geschäftsführerin des Vereins „Augsburger/innen gegen Menschenhandel“, liest am Montag, 17. November, um 19.00 Uhr im Literaturhaus Heilbronn aus der deutschen Übersetzung des Sachbuches „Auf der Seite der Frauen. Als Ermittler im schwedischen Rotlichtmilieu“ des schwedischen Autors und Kriminalkommissars Simon Häggström.

1999 war Schweden das erste Land der Welt, das mit Einführung des sogenannten Nordischen Modells den Kauf sexueller Handlungen unter Strafe stellte, nicht aber deren Verkauf. Häggströms Buch verdeutlicht, dass die Freier mit ihrer Nachfrage und ihrem Geld Ursache und Grund für die Prostitution sind. Und es ist ein Zeugnis dafür, dass unter dem Nordischen Modell das Gesetz, die Polizei und die soziale Arbeit auf der Seite der Frauen stehen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Ordnungsamt Heilbronn statt. Die Begrüßung spricht Bürgermeisterin Agnes Christner.

Der Eintritt ist frei!

Mehr Informationen zur Veranstaltung und zur Platzreservierung finden Sie auf unserer Homepage (<https://literaturhaus-heilbronn.de/startseite.html>).

Simon Häggström, Jahrgang 1982, ist ein auf Prostitution und Menschenhandel spezialisierter Kriminalkommissar und Leiter der Prostitutionseinheit der Stockholmer Polizeibehörde. Er ist auch ein bekannter Akteur in der öffentlichen Debatte und gefragter Dozent zum Thema Prostitution und Menschenhandel, sowohl in Schweden als auch im Ausland. Neben „Auf der Seite der Frauen“ ist im Schwedischen noch das Sachbuch „Night City“ (2017) von ihm erschienen, das ebenfalls tiefe Einblicke in seine Arbeit im Kampf gegen Prostitution gibt. In Schweden

ist Simon Häggström außerdem als Romanautor bekannt. „Auf der Seite der Frauen“ wurde von Felix Barkentooog ins Deutsche übertragen und wurde vom „Verein AugsburgInnen gegen Menschenhandel e. V.“ in Kooperation mit „Neustart e. V.“ sowie „Gemeinsam gegen Menschenhandel e. V.“ herausgegeben.

Lesung mit Marko Martin im Literaturhaus

Mittwoch, 19. November, 19.00 Uhr, Trappensee
„Und es geschieht jetzt“

Im Rahmen der jüdischen Kulturtage lädt das Literaturhaus Heilbronn zur Lesung von Schriftsteller Marko Martin am Mittwoch, 19. November, 19.00 Uhr ein. Marko Martin, der vor wenigen Tagen vom PEN-Zentrum deutschsprachiger Autoren im Ausland mit dem Ovid-Preis ausgezeichnet wurde, stellt sein Werk „Und es geschieht jetzt. Jüdisches Leben nach dem 7. Oktober“ vor. Darin beschreibt der Autor, was im Jahr nach dem 7. Oktober 2023 geschah. Auf der einen Seite die sich polarisierende Öffentlichkeit, die Relativierungen und Rechtfertigungen. Auf der anderen die Jüdinnen und Juden in Deutschland und Israel, in deren täglichen Leben nichts ist wie zuvor. Die furchtbaren Bilder, der Verlust von Freunden und Verwandten, die Angst auf der Straße hier in Deutschland, und immer wieder Frage: Was können wir tun – achshav? Jetzt? Die eine Lösung gibt es nicht, aber doch viele Möglichkeiten Erster Hilfe, Gründe für Zusammenhalt. Marko Martin hat sie gesucht und gesammelt und auf bewegende Weise zusammengeführt.

Tickets für 10 Euro online (www.diginights.com/literaturhaus) oder an der Abendkasse.

Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro.

Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro.

Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr

Marko Martin lebt, sofern nicht auf Reisen, als Schriftsteller in Berlin. Neben einem Essayband zur israelischen Literatur und einer Tel-Aviv-Hommage erschienen in der Anderen Bibliothek seine Bücher „Schlafende Hunde“ und „Die Nacht von San Salvador“ sowie 2019 der Essayband „Dissidentisches Denken“. Mit „Das Haus in Habana. Ein Rapport“ stand er auf der Shortlist des Essayistikpreises der Leipziger Buchmesse. Bei Tropen erschienen: „Die verdrängte Zeit“ (2020), „Die letzten Tage von Hongkong“ (2021), „Es geschieht jetzt“ (2024) und „Freiheitsaufgaben“ (2025).

Warum Architektur nicht zum Selbstzweck werden darf

Heilbronner Architekturgespräch mit Barbara Poberschnigg

Die Heilbronner Architekturgespräche setzen ihre diesjährige Vortragsreihe mit einem Vortrag von Barbara Poberschnigg fort. Unter dem Titel „Warum Architektur nicht zum Selbstzweck werden darf“ spricht die Architektin aus Innsbruck am Mittwoch, 19. November, um 19.00 Uhr online darüber, wie das Weiterentwickeln des Bestandes zu einem Mehrwert für Architektur und Gesellschaft wird.

Teilnahme und Anmeldung

Die Veranstaltung findet in diesem Fall nur online statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und nach vorheriger Anmeldung als Fortbildung bei der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Der Livestream zur Veranstaltung findet online (www.heilbronner-architekturgespraeche.de) statt.

Über die Referentin

Barbara Poberschnigg gründet 2005 in Innsbruck das Büro Parc Architekten und studiert parallel dazu Wirtschaftsingenieurwesen in Vaduz und Architektur in Innsbruck.

Mit dem Projektteam Studio Lois realisiert sie seit 2015 unter anderem umfangreiche Umbau- und Erweiterungsprojekte wie die „Revitalisierung Klösterle“ oder die „Schule Kettenbrücke“.



Referentin **Barbara Poberschnigg** Foto: Thomas Nikolaus Schrott

Über die Heilbronner Architekturgespräche

Die Heilbronner Architekturgespräche sind seit über 30 Jahren ein Forum für Baukultur in der Region. Veranstalter ist das Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn, das so mit hochkarätigen Vorträgen und Diskussionen zur gesellschaftlichen Debatte über eine nachhaltige und lebenswerte gebaute Umwelt beiträgt. Unterstützt werden die Gespräche von der Architektenkammer Baden-Württemberg (Kammergruppe Heilbronn), dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten Kreisgruppe Franken, der IHK Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Heilbronn, Neckarsulm und Schwäbisch Hall.

Spendenlauf



Tennisheim Horkheim
 Kaffee und Kuchen sowie frische Waffeln
 und herzhafte Snacks ab 13:30 Uhr



DU WILLST AM 06.12.25 LAUFEND GUTES TUN?
 AUCH NICHT-LÄUFER SIND HERZLICH WILLKOMMEN

AUF ZUM SPENDENLAUF!

Wir benötigen € 10.000 für eine Schule in Tingla/Nepal
 Ziel ist der Bau einer Spiel- und Sportfläche
 Alle Erlöse kommen direkt vor Ort an!



06. Dezember 2025
Start und Ziel Horkheimer Insel

400 Meter Kinderlauf - Start 13:00 Uhr
 mit Überraschung vom Nikolaus

10 KM Start 14:00 Uhr
 5 KM Start 14:05 Uhr

Teilnahmebeiträge
 Kinderlauf € 2,50
 10 km - € 12,50 und 5 km € 7,50



Ho ho ho!

Anmeldung durch Bezahlung direkt hier:
 Weitere Infos gerne bei Jochen Lombacher
 0176/51963091 oder info@lombacher-personalentwicklung.de



Die Horkheimer Landperlen bewirten Euch mit:
 Kaffee, Kuchen und Waffeln sowie herzhaften Snacks.
 Glühwein, Kinderpunsch und kalte Getränke
 sind ebenfalls im Angebot!





SCAN ME

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Wassonstnochinteressiert

gemeinsamhelfen.de

NUSSBAUM
Spendenmeisterschaft

Die NUSSBAUM Stiftung
 verteilt prozentual **10.000 €**
 auf alle Spenden.

Melden Sie Ihr
 Projekt bis zum
27.11.2025 an.

